

# UFER-Projekte Dresden e.V.

Urbane Gemeinschaftsgärten

Bildung für  
Nachhaltige Entwicklung

Netzwerkarbeit

Kooperationen





## UFER-Projekte

Wir von den UFER-Projekten sind überzeugt:

### **Urbane Freiräume Erschließen Ressourcen.**

Freiräume sind Orte, an denen nicht alles vorgegeben ist. Es sind Räume, in denen Menschen sich ausprobieren, sich den herausfordernden Fragen unserer Zeit stellen und neue Lösungen entwerfen. In ihnen entsteht ein neues Miteinander und wir können gemeinsam wertvolle Erfahrungen für die Gestaltung unserer Zukunft sammeln.

Der Verein UFER-Projekte Dresden e.V. wurde 2011 als Trägerverein gegründet, um solchen Freiräumen – vor allem in Form von urbanen Gemeinschaftsgärten und verwandten Bildungs-Projekten eine organisatorische Plattform zu geben.

Zur Zeit trägt er neben **vier konkreten Gartenprojekten** auch das **Netzwerk Dresdner Gemeinschaftsgärten**, sowie **mehrere Projekte der Bildung für nachhaltige Entwicklung**.

**WEB** [www.ufer-projekte.de](http://www.ufer-projekte.de)

**MAIL** [info@ufer-projekte.de](mailto:info@ufer-projekte.de)

**ADRESSE** Schützengasse 18, 01067 Dresden





## Gemeinschaftsgarten Johannstadt

seit 2011

Unser erstes Projekt, der Gemeinschaftsgarten Johannstadt, wird seit 2011 von Menschen aus verschiedenen Generationen und Stadtteilen gestaltet.

Neben der gärtnerischen Nutzung wird der Raum auch durch gemeinsame Bauprojekte gestaltet.

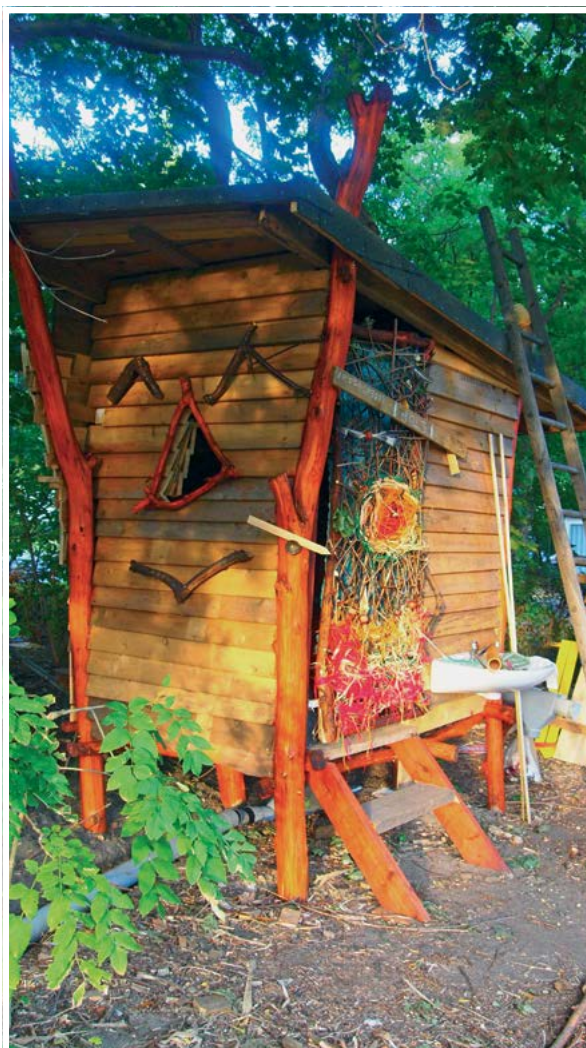
Außerdem finden häufig Workshops, Projektstage und Feiern, sowie hin und wieder Filmabende statt.

Der Garten ist jederzeit zugänglich, zweimal wöchentlich treffen sich die Aktiven zum gemeinsamen Werkeln, Gärtnern und Plauschen. Einmal im Monat gibt es einen öffentlichen Gartenbrunch.

**ADRESSE** Ecke Dürer-/Silbermannstraße

**WEB** [www.gg-joh.de](http://www.gg-joh.de)

**MAIL** [kontakt@gg-joh.de](mailto:kontakt@gg-joh.de)





## Mobiler Gemeinschaftsgarten hechtgruen

seit 2013

Das hechtgruen verwandelt seit 2013 jedes Jahr aufs Neue eine sonst trostlose Brache im Hechtviertel in einen mobilen Garten. Er wird mit Hochbeeten und selbstgebauten experimentellen Gartenmöbel gestaltet.

In der lebendigen Neustadt-Atmosphäre finden häufig Feiern und Filmabende, sowie hin und wieder Workshops statt.

Die Gartensaison wird jeweils mit einer offenen Planungswerkstatt eröffnet, bei der alle Interessierten ihre Vorstellungen einbringen und Projekte initiieren können.

Einmal wöchentlich treffen sich die GärtnerInnen und öffnen den Garten für neugierige Passanten und Interessierte.

**ADRESSE** Bischofsplatz

**WEB** [hechtgruen.tumblr.com](http://hechtgruen.tumblr.com)

**MAIL** [hechtgruen@mail.de](mailto:hechtgruen@mail.de)





## Kleiner Garten Strehlen

*Seit 2014*

Der kleine Garten am malerischen Kaitzbach in Strehlen ist ein lebendiger Treffpunkt der Nachbarschaft und einer der wenigen unkommerziellen Orte des Stadtteils. Dabei steht das Gärtnern im Mittelpunkt, ist aber nicht die einzige Aktivität. Neben großen Beetflächen, Gewächshaus, etlichen Obstbäumchen und -sträuchern, gibt es hier auch genug Platz für gemeinschaftliche Aktivitäten und Entspannung. In der ruhigen Atmosphäre zwischen Kleingärten und Kaitzbach finden häufig Treffen, Feiern, Workshops oder auch Yogastunden statt.

Die Gartensaison wird im Frühjahr mit einer offenen Planungswerkstatt eröffnet, bei der alle Interessierten ihre Vorstellungen einbringen und Projekte initiieren können.

Der Garten ist frei zugänglich, einmal in der Woche wird gemeinsam gegärtnert und Gäste empfangen.

**ADRESSE** Mary-Krebs-Straße (am Kaitzbach)

**WEB** [www.kleiner-garten-dresden.de](http://www.kleiner-garten-dresden.de)

**MAIL** [kontakt@kleiner-garten-dresden.de](mailto:kontakt@kleiner-garten-dresden.de)





## Gemeinschaftsgarten Gorbitz

Seit 2016

In unserem jüngsten Projekt, dem Gemeinschaftsgarten Gorbitz, begegnen sich seit Herbst 2015 engagierte Dresdner mit und ohne Migrationshintergrund.

Gemeinsam entwickeln sie einen ehemaligen Schulgarten zu einem lebendigen Begegnungs- und Lernort im Stadtteil. Dafür organisieren die Aktiven gemeinsame Feiern, Bauprojekte, Workshops sowie ein interkulturelles Erntefeste und begrüßen andere Akteure wie z.B. den Begegnungstreff »Go In«, den Kindertreff »Puzzle« oder interessierte Nachbarn vor Ort.

Die erste Gartensaison 2016 wurde mit einer Planungsworkstatt eröffnet, bei der alle Interessierten ihre Bedürfnisse und Ideen einbringen und eigenverantwortlich deren Realisierung anstoßen konnten.

Das Gartentor ist immer offen. Die Aktiven treffen sich freitags und samstags zum Gärtnern sowie einmal im Monat zum offenen Orga-Treffen mit Brunch im Garten.

**ADRESSE** Espenstraße 3

**WEB** [www.gggorbitz.de](http://www.gggorbitz.de)

**MAIL** [kontakt@gggorbitz.de](mailto:kontakt@gggorbitz.de)





## Gartennetzwerk Dresden

seit 2012

Um die steigende Anzahl der Gemeinschaftsgärten in Dresden miteinander zu verbinden haben wir das GartenNetzwerk initiiert. Es ist ein Zusammenschluss aus mittlerweile mehr als 20 urbanen Gemeinschaftsgärten in Dresden und Umgebung. Das Ziel ist, die bestehenden Projekte zu vernetzen, gegenseitige Unterstützung zu ermöglichen, sowie neuen Projekten Starthilfe zu geben. Außerdem engagiert sich das Netzwerks auf politischer Ebene: wir wollen die Qualitäten urbaner Gärten in den städtischen Fokus rücken, um die Gestaltung einer zukunftsfähigen Stadtumgebung zu befördern.

Auf **[www.dresden-pflanzbar.de](http://www.dresden-pflanzbar.de)** sind Infos zu aktuellen Veranstaltungen sowie die Kontakte zu den Gemeinschaftsgärten zu finden.

Das Gartennetzwerk hat 2015 den Publikumspreis der »Stories of Change« gewonnen. Der Preis ist eine professionelle Filmproduktion, dessen Ergebnis als Vorfilm in den Dresdener Kinos laufen wird.

**WEB** [www.dresden-pflanzbar.de](http://www.dresden-pflanzbar.de)

**MAIL** [info@dresden-pflanzbar.de](mailto:info@dresden-pflanzbar.de)





## Seitentriebe – praktisch was lernen

seit 2014

Die Seitentriebe sind eine Bildungsreihe für Erwachsene zu praktischen Themen des nachhaltigen Gärtners in der Stadt. Jedes Jahr finden über die Saison verteilt mehr als ein Dutzend Workshops mit professionellen Referenten in den verschiedenen Gärten des Netzwerks statt, bei denen die Teilnehmenden gärtnerische Kompetenzen, praktische Fähigkeiten und Grundlagen des Lebensmittelanbaus und der -verarbeitung erlernen können. Die Veranstaltungen dienen gleichzeitig der Vernetzung der Gemeinschaftsgärten in der Stadt. Sie sind kostenlos, um allen die Teilnahme zu ermöglichen.

**WEB** [www.seitentriebe.de](http://www.seitentriebe.de)

**MAIL** [seitentriebe@dresden-pflanzbar.de](mailto:seitentriebe@dresden-pflanzbar.de)





## Junges Gemüse – Gemeinschaftsgärten für Kinder, an Schulen und anderswo

seit 2014

Das Junge Gemüse ist ein Garten-Bildungsangebot für Kinder. Auf Schulhöfen, in Kitas oder bei Ausflügen in Gemeinschaftsgärten können Kinder eigene Beete und Pflanzungen anlegen, die Ernte verarbeiten und mit Naturmaterialien basteln und bauen. [Grundlagen, Naturkontakt, Gartenlabor, Nachhaltigkeit]

Das Junge Gemüse wurde 2015 vom Lions Club und der Dresden Agenda 21 ausgezeichnet; der Preis »Think global – Act local« würdigt Projekte, die der Lebenssituation in unserer Stadt nachhaltig positive Impulse verleihen.

Außerdem nominiert für den Deutschen Engagementpreis 2016

**WEB** [www.junges-gemüse-dresden.de](http://www.junges-gemüse-dresden.de)

**MAIL** [jungesgemuese@ufer-projekte.de](mailto:jungesgemuese@ufer-projekte.de)

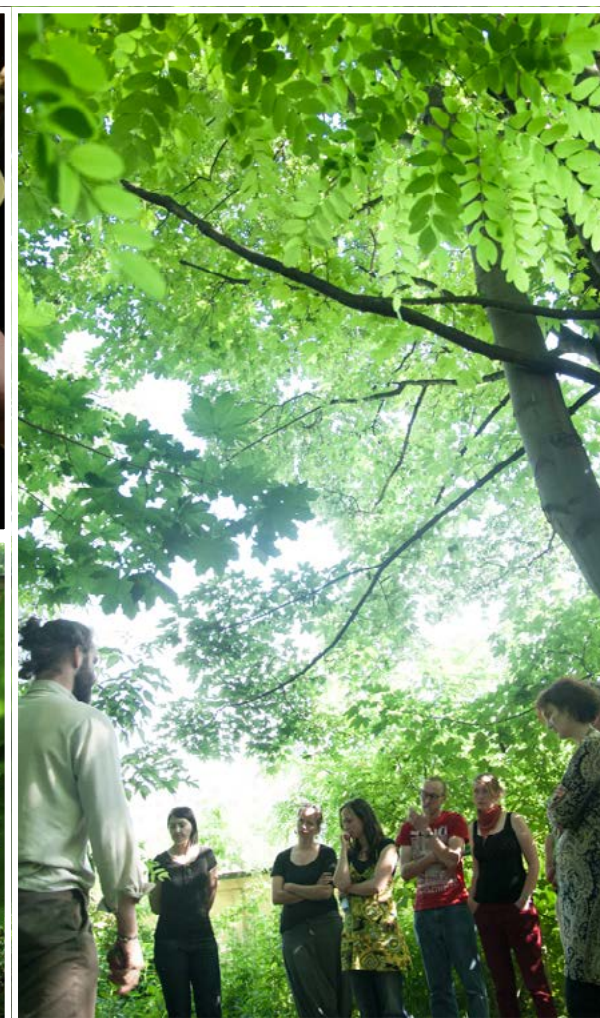




## Bildungsangebote

Über die jährliche Bildungsreihe »Seitentriebe« hinaus organisieren wir regelmäßig Bildungsangebote zu Themen der nachhaltigen Entwicklung für verschiedenste Zielgruppen:

- März 2013: Der Mehrwert von Gemeinschaftsgärten: Einblicke in eine wissenschaftliche Arbeit, die zeigt, welche Beiträge urbane Gärten zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung leisten.
- April bis Juni 2014: Workshopreihe »Permakultur – Praktische Grundlagen naturnahen Gärtners«
- September 2014: »Wie gründe ich einen Gemeinschaftsgarten« - Workshop mit Teilnehmern aus ganz Deutschland, gemeinsam mit der Stiftungsgemeinschaft »anstiftung«
- Mai bis Juni 2015: Veranstaltungsreihe »Wir sitzen alle im selben Beet« zu den Qualitäten und Aspekten städtischer Gärten weltweit, in Kooperation mit dem Ökumenischen Informationszentrum Dresden
- wiederkehrend: Vorträge und Workshops in FÖJ-Gruppen und beim jährlichen Umundu-Festival für Nachhaltigkeit





## Praktische Projekte

Gemeinsam mit verschiedensten Kooperationspartnern aus dem Stadtgebiet planen und gestalten wir nachhaltige Werkzeuge, Bauten und Pflanzungen:

- Mai 2012: »Saattag«, Planung & Pflanzung eines essbaren Parks mit lokalen Kindergärten, in Kooperation mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, sowie dem JohannStadthalle e.V.
- Mai–Juni 2014: Bau von Lastenrädern gemeinsam mit Garteninitiativen aus Leipzig
- Juni 2015: Workshop zum Bau einer Kompost-Toilette bei der Solidarischen Landwirtschaft deinHof
- November 2015: Workshop zum Bau von Gartenmöbeln (»Leipziger Kiste«) in der Offenen Werkstatt Rosenwerk
- 2016: »Pedal Power Plant«, Bau eines gemeinschaftlich zu nutzenden Multifunktions-Lastenrads (mit Stromgenerator & Smoothie-Mixer) mit den »Stories of Change«, »fruchtflieger« und verschiedenen Dresdner Werkstatt-Projekten.
- 2016: Bau und Anlage von Hochbeeten im Übergangswohnheim für Geflüchtete, gemeinsam mit Bewohnern.





## Projektberatung

Wir beraten Projektgruppen und Kommunen auf unterschiedlichsten Ebenen zur Umsetzung nachhaltigkeitsorientierter Ideen.

- Seit 2013 sind wir Teil des Beraternetzwerks für urbane Gemeinschaftsgärten der Stiftungsgemeinschaft anstiftung

<http://anstiftung.de/urbane-gaerten/beratung>

- Seit Mai 2015 beraten wir die Dresdner Zukunftsstadt-Initiative.
- Dezember 2015: Impulsgebung und Erfahrungsberichte aus der Praxis urbaner Gemeinschaftsgärten. Planung und Durchführung einer partizipativen Planungswerkstatt für die Gründung des »Amaliengartens« in Zittau





## Stadtentwicklung

Wir gestalten **Vorträge und Publikationen**, sowie Austausch- und Planungsformate zur Nutzung urbaner Grünflächen für nachhaltige Stadtentwicklung:

- Oktober 2013: Teilnahme am Podiumsgespräch zum Thema »«Blühende Gärten in Ost und West – Rückeroberung des öffentlichen Raums» in Stuttgart
- Juli 2015: Impulsgebung zu Potenzialen urbaner Gärten im Stadtentwicklungsprozess BIWAQ in Weißwasser
- Oktober 2015: Organisation eines Austauschformats für Bürgerschaftlich Engagierte, Politik und Verwaltung unter dem Titel »Stadt(t)räume Dresden 2030+« im Rahmen der Zukunftsstadt-Initiative und des Umundu-Festivals
- Juni: Erarbeitung einer Plakat-Ausstellung zur zunehmenden Wichtigkeit städtischer Ökosysteme für zukunftsfähige Stadtentwicklung





## Kooperationspartner

Mehrere unserer Projekte wurden und werden gefördert von:

- Stiftungsgemeinschaft »anstiftung und ertomis«
- Stiftung Mitarbeit
- Heidehof-Stiftung

Wir arbeiten in Kooperation mit:

- Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft Dresden
- Dresden im Wandel
- gruenanteil.net
- JohannStadthalle e.V.
- Leibniz-Institut für Ökologische Raumentwicklung
- Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
- Ökumenisches Informationszentrum e.V.
- Permakultur Akademie
- Stories of Change
- sukuma Arts e.V.
- Umundu Festival für nachhaltige Konsum

